



Fachhochschule
Dortmund
University of Applied Sciences and Arts



PRESSEINFORMATION

Projektbeschreibungen LICHTGESTALTEN

Die fünf Gewinnerbeiträge im Detail:

1. „das weiß' ich nicht“ von Cornelius Uerlichs. Die Suche nach dem Ort, der am häufigsten ausgeschildert wird und noch Niemand betreten hat. Uerlichs überführt das Notausgangsschild in einen containerhaften Raum und setzt diesen auf den Lindenplatz der Stadt Unna. In der Stadt selbst werden Notausgangsschilder verteilt. Teilweise nehmen sie Motive der Stadt mit auf. Uerlichs materialisiert den Ort, den noch nie Jemand betreten hat und letztlich auch keiner betreten mag, ist er doch dann relevant, wenn es zum Notfall kommt.
2. „Schattengestalten“ von Jana Müller, Alexandra Zeidler, Marcel Sikora und Patrick Hölscher. „Schattengestalten“ geht auf die Suche nach nächtlichen Kunstlichtschatten in Unna und ergänzt und erweitert sie durch weiße Gestalten. Diese Intervention schafft im nächtlichen Stadtraum eine neue Aufmerksamkeit für alltäglich vorhandene, dennoch aber unscheinbare Schatten. Indem die Schatten durch kleine Ergänzungen zu Gestalten werden, werden sie zu Trägern von kleinen Geschichten. Tagsüber werden viele dieser weißen Gestalten unvollendet sein und so vielleicht auch zur Neugierde der Passanten beitragen.
3. „Lichtwiese“ von Sing-Ling Lok, Denise Ufer und Oliver Kapp. Im mittelalterlichen Nikolaiviertel der Stadt Unna wird eine hüfthohe Wiese aus tausenden von Glasfasern entstehen. Der Besucher ist eingeladen sich durch die interaktiv reagierende Wiese zu bewegen. Beim Betreten erscheint ein farbiges Leuchten um ihn, das ihn durch das Feld begleitet. Ziel des Projekts ist es, individuelle Erinnerungen und Erfahrungen mit Wiesen zu evozieren.
4. „Zwilight“ von Ilka Bernhardt und Moritz Kleine Büning. Unnas Stadtbild ist geprägt von der mittelalterlichen Altstadt, die noch eine erhebliche Anzahl alter Fachwerkhäuser vorzuweisen hat. Auffallend sind hier die ungewöhnlich vielen Traufgassen zwischen den Häusern. Das sind enge Gassen, die im Mittelalter gerade ausreichten, um das Vieh hindurch zu treiben. Diese Gassen bieten wertvollen Lebensraum, der bisher ungenutzt ist. Der Lichtorganismus Twilight macht sich diesen Stadtraum zu eigen und siedelt sich dort im Nikoleiviertel an. Sein Wesen ist bescheiden, schon fast ängstlich. Kommt man ihm zu nahe, zieht er sich in die Tiefen der Gasse zurück. Ständig in Bewegung ist er bemüht den Bewohnern Unnas Licht zu spenden und auf längst vergessene Orte aufmerksam zu machen.
5. „Phantom“ von Mareen Biermann. Der Schauplatz der Installation ist ein Hinterhof an der Rückseite eines Parkhauses, Ecke Gürtelstraße und Hertlingerstraße. Die Installation besteht aus einem rechteckigen Grundbau auf dem allseitig Einwegspiegelfolie montiert ist. Diese Spiegelflächen reflektieren tagsüber mit Hilfe des natürlichen Lichts die Umgebung. Mit Beginn der Dunkelheit entwickelt das Objekt ein scheinbares Eigenleben. Eingebaute Fenster hinter der transparenten Spiegelfläche werden nun sichtbar und ermöglichen den Blick ins Innere des Kubus. Pulsierende Lichteffekte erzeugen den Eindruck als würde jemand darin wohnen. Für den Betrachter entsteht idealerweise der Eindruck eines eigenständigen Objekts, das sich in die Umgebung vollständig einfügt.

Eine Veranstaltung der Fachhochschule Dortmund im Zentrum für Internationale Lichtkunst und Stadtraum Unna in Kooperation mit dem Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna und Urbane Künste Ruhr.

Weitere Informationen unter: www.urbanekuensteruhr.de, www.lichtkunst-unna.de und www.fh-dortmund.de



Fachhochschule
Dortmund

University of Applied Sciences and Arts



Pressekontakte:

Urbane Künste Ruhr
Clemens Baier
Leithestraße 35, 45886 Gelsenkirchen
T +49 (0)209 60507 305
F +49 (0)209 60507 399
M +49 (0)157 36889 407
cb@urbanekuensteruhr.de
www.urbanekuensteruhr.de

Fachhochschule Dortmund
Dr. Christoph Rodatz
Fachbereich Design
Max-Ophüls-Platz 2, 44137 Dortmund
T: +49 (0)231 7978811
christoph.rodatz@fh-dortmund.de
www.fh-dortmund.de

Zentrum für Internationale Lichtkunst
Christiane Hahn (Mo-Do: 8:30 - 13.30 Uhr)
Lindenplatz 1, 59423 Unna
T: +49 (0)2303 103752
c.hahn@lichtkunst-unna.de
www.lichtkunst-unna.de

Fachhochschule Dortmund
Prof. Oliver Langbein
Fachbereich Design
Max-Ophüls-Platz 2, 44137 Dortmund
T: +49 (0)179 5156678
oliver.langbein@fh-dortmund.de
www.fh-dortmund.de